

Der Senator für Bildung und Wissenschaft  
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

An die Gymnasien und Abteilungen  
Gymnasien der Schulzentren des  
Sekundarbereichs II der Stadtgemeinde  
Bremen und Bremerhaven

nachrichtlich:

Privatschulen (Gymnasien) im Lande Bremen,  
Magistrat der Stadt Bremerhaven-Schulamt  
ZEB Bremen und Bremerhaven  
Gesamtschülervertretung Bremen  
Stadtschülerring Bremerhaven

Auskunft erteilt  
Dr. Bethge

Zimmer LIS 3.10  
T 0421 361 4288  
F 0421 361 6451

E-mail  
tbethge@lis.bremen.de

Datum und Zeichen  
Ihres Schreibens

Mein Zeichen  
(bitte bei Antwort angeben)  
SV-1

Bremen, 19. Mai 2004

## **Erlass Nr. 04/2004**

### **Fachrahmenplan Mathematik für die gymnasiale Oberstufe Ergänzung der Themenbereiche in der Qualifikationsphase**

Sehr geehrte Damen und Herren,

durch Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 24.5.2002 sind die überarbeiteten Einheitlichen Prüfungsanforderungen (EPA) in Mathematik in den Ländern als Grundlage der fachspezifischen Anforderungen in der Abiturprüfung spätestens für die Abiturprüfung 2005 zu übernehmen. In der EPA Mathematik ist unter 1.2 geregelt:

Den drei Sachgebieten Analysis, Analytische Geometrie / Lineare Algebra und Stochastik kommt unverändert zentrale Bedeutung zu. Alle drei Sachgebiete müssen deshalb für die schriftliche und mündliche Abiturprüfung zur Verfügung stehen.

Diese Regelung in den EPA macht es erforderlich, dass der Fachrahmenplan Mathematik (Erlass 3/2000) geändert wird.

Der 3. Absatz des Kapitels 2.5 („Bei der Auswahl ... bis ... in der Abiturprüfung erfüllt sind“) wird durch den folgenden Satz ersetzt:

„Die drei Themenbereiche Analysis, Lineare Algebra/Analytische Geometrie und Wahrscheinlichkeitsrechnung/Statistik werden in der Qualifikationsphase behandelt.“

Diese Regelung gilt erstmalig für den Jahrgang, der im Schuljahr 2004/05 in die Qualifikationsphase eintritt.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

gez. Dr. Thomas Bethge